

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Liederbuch der Getreuen in Jever**

**Bader, Franz**

**Berlin, 1897**

12. Germania, die Wacht am Rhein.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-4713**



12.

Germania,  
die Wacht am Rhein.

Mel.: „Wohlauf, Kameraden, aufs Pferd.“

Aus rebenumwuchertem Bergeschacht  
Welch feenhaft Lichtgefunkel!  
Wir schauen in strahlender Märchenpracht,  
Entstiegen dem Waldesdunkel,  
Als Siegesgöttin im Glorienschein  
Germania, unsre Wacht am Rhein!

Jüngst ward durch mächtiges Königswort  
In gottbegnadeter Stunde  
Gehoben der Nibelungenhort;  
Die Völker vernahmen die Kunde —  
Und einig, dem Vaterland sich zu weihn,  
Stand fest in den Waffen die Wacht am Rhein.

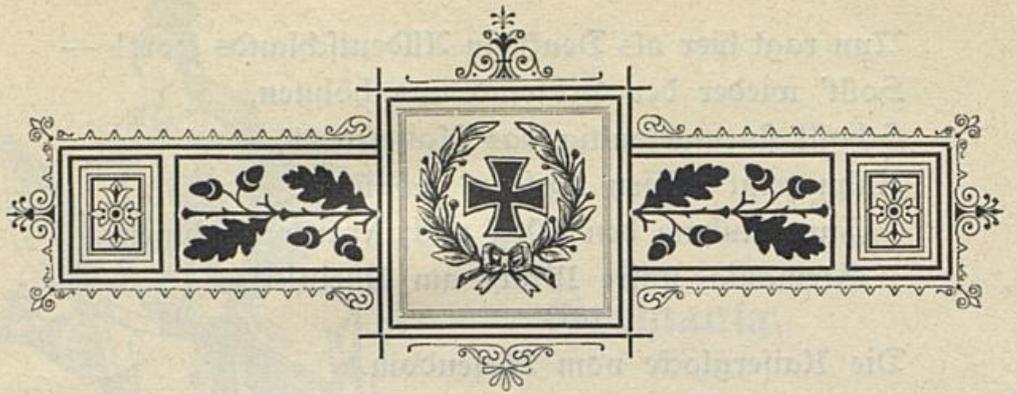
Laut brauste der Ruf wie Donnerhall  
Von den Felsen zum fernen Meere,  
Und opferfreudig zogen sie all  
Gen Frankreich, die deutschen Heere.  
Im Siegesmarsch stürmten die tapferen Reihn.  
„Victoria!“ rief unsre Wacht am Rhein.

Nun ragt hier als Denkstein Alldeutschlands Hort! —  
Sollt' wieder der Erbfeind uns höhnen,  
Schallt sturmgewaltig das Kaiserwort;  
Kühn zeigt unsern tapferen Söhnen  
Zum Ruhme den Weg nach Frankreich hinein  
Germania, unsre Wacht am Rhein!

Die Kaiserglocke vom Riesendom  
Verkündet's in ehernen Klängen,  
Und mächtig rauschet des Rheines Strom,  
Laut wiederhallt's in Gesängen,  
Das Echo der Berge schallt donnernd drein:  
Germania hoch, unsre Wacht am Rhein!

H. Schwarz.





15.

## Vom Fels zum Meer.



Mel.: „Ich bin ein Preuße.“

Wir heißen Deutsche: Kennt ihr unsre Zeichen?  
Das neue Banner schwarz und weiß und rot?  
Wie seine stolzen Farben nie verbleichen,  
So bleiben wir ihm treu bis in den Tod.

Die Fahnen vor dem Heere,  
Die Flaggen auf dem Meere,  
Vom Fels zum Meer weht unsrer Farben Schein,  
Wir heißen Deutsche, wollen Deutsche sein!

Wir heißen Deutsche: Wißt ihr, wer uns führet?  
Dem Preußenkönig folgen wir zum Krieg;  
In Sturmeswettern ist er uns erküret,  
Und Gott vom Himmel krönet ihn mit Sieg.

Er hat die Schlacht geschlagen,  
Er muß die Krone tragen,  
Vom Fels zum Meer gebietet er allein:  
Wir heißen Deutsche, wollen Deutsche sein!